



Pressemitteilung Nr. 10/2013

Azubis präsentieren den Viprinet Internetrettungswagen auf dem Bad Kreuznacher Automobilsalon

Bingen, 23. April 2013. – Viprinet stellt auf dem Bad Kreuznacher Automobilsalon seinen zum mobilen Hotspot umgebauten Krankenwagen aus. Das Showcar zeigt die bereits heute bestehenden Möglichkeiten einer breitbandigen mobilen Internetanbindung für Fahrzeuge.

Technisch gesehen werden mithilfe eines Routers im Fahrzeuginneren vier UMTS- und zwei LTE-Verbindungen zu einer einzigen ausfallsicheren Leitung gebündelt. Genutzt werden kann diese Technik zum Beispiel für telemedizinische Einsätze, Polizei oder Feuerwehren.

Der Internetrettungswagen wird auf dem Automobilsalon am Samstag, 27. und Sonntag, 28. April zwischen 12 und 16 Uhr von zwei Viprinet-Auszubildenden betreut. Sie werden sowohl über die Einsatzzwecke und technischen Hintergründe der Internetanbindung als auch über die Ausbildungsmöglichkeiten bei Viprinet informieren. Viprinet bietet Ausbildungsstellen für die Lehre zum Fach- und Systeminformatiker, Informatikkaufmann, zur Fachkraft für Lagerlogistik und zum Bürokaufmann aus. Jugendliche, die Interesse an einer solchen Ausbildung haben, können sich vor Ort bei unseren Azubis informieren – ohne Vorgesetzte in der Nähe.

Viprinet-Geschäftsführer Simon Kissel freut sich über seine aktuell sechs Auszubildenden: „Neben der 100-prozentigen Fertigung in Bingen und der Zusammenarbeit mit regionalen Partnern sehen wir auch unsere Verantwortung für die Jugend. Uns ist es wichtig, als führender Ausbildungsbetrieb im Bereich Netzwerktechnik und Computer auch der einheimischen Jugend eine Chance zu geben, in einem internationalen Unternehmen zu arbeiten.“

Presseinformation vom 23.04.2013 – 1.667 Zeichen – Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten.

Pressekontakt

Viprinet Europe GmbH

Herr Tobias Frielingsdorf

+49 - 6721 49030-114

www.viprinet.com

tobias.frielingsdorf@viprinet.com

